

Strategisches Ziel Nr. 3: Wirtschaft: Die Anzahl der Beschäftigten und Ausbildungsplätze werden ausgebaut.

Kennzahlen:

Gewerbeanmeldung: 2016: 141

Gewerbeabmeldungen: 2016: 113

Gewerbsteuerentwicklung: 2016: 8,5 Mio. (Ist)

2017: 12,9 Mio. (vorl. Ist, Plan: 8,86 Mio.)

2018: 9,5 Mio (Plan)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung am Arbeitsort (Freudenberger plus Einpendler):

2015: 5617

2016: 5863

2017: 6080

Arbeitslose:

2015: 355

2016: 344

2017: 335

Auszubildende:

2014: 305 Auszubildende

2015: 313 Auszubildende

2016: 316 Auszubildende

Aus den Kennzahlen abgeleitete Ziele:

1. Die Zahl der Gewerbeabmeldungen soll die der -anmeldungen nicht übersteigen.
2. Die Zahl der Sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung soll ausgehend von dem Wert 2017 weiterhin leicht wachsen.
3. Die Zahl der Auszubildenden soll stabil gehalten werden.
4. Die Gewerbesteureinnahmen sollen ausgehend vom Plan jährlich gemäß Orientierungsdaten steigen.

Aktuelle Maßnahmen:

- Vermittlung von Flächen/Immobilien
- Begleitung von Neuansiedlungen

- Entwicklung der Kommunikationsinfrastruktur (Breitbandausbau FTTH)
- Beratung/Begleitung bei Erweiterungsbedarfen
- Vernetzung und Moderation von Ideen, Themen, Menschen, Geld und Flächen
- Ideen- und Impulsgebung
- Gewerbeanmeldung: Schreiben der Bürgermeisterin
- Wirtschaftsförderung als Lotse innerhalb der Verwaltung und anderer Behörden
- Bedarfsabfrage der heimischen Unternehmen
- Unterstützung für Existenzgründer (Leitfaden)
- Unterstützung für Start-ups (Expertennetzwerk und Öffentlichkeitsarbeit)
- Unterstützung bei der Fachkräftesuche: Kontakt zu Schulen
Kontakt zu Flüchtlingskompetenzfinder
- Hilfestellung bei individuellen Problemlagen wie Breitband, Telefonie, Beschilderung, usw.
- Regelmäßiger Austausch mit der IHK
- Regelmäßige Unternehmensbesuche und proaktive Kontaktpflege
- Begleitung von Unternehmern/Fachkräften auf der Suche nach privatem Wohnraum, Kita- und Schulplatz
- W-Lan in der Innenstadt
- Geschäftsführung Freudenberg WIRKT e.V.
- Unterstützung von Veranstaltungen im Kernbereich
- Unterstützung von Betrieben bei der Nachfolgersuche
- Netzwerkarbeit
- Teilnahme „Heimat shoppen“
- Teilnahme Berufsfelderkundung der 8. Klassen
- Stadt bietet Ausbildungsplätze
- Stadt bietet familienfreundliche Maßnahmen
- Stadt nutzt Dienstleister (Geschenke, Druckerzeugnisse, Caterer, usw.) aus Freudenberg
- Auflistung aller Unternehmen auf städtischer Homepage
- Schulen: Aufzeigen von Berufsperspektiven in heimischen Betrieben
- Begleitung von Unternehmensveranstaltungen
- Marketing
- Fördermittelberatung
- Empfang von internationalen Wirtschaftsdelegationen

Geplante Maßnahmen:

- Neue Gewerbeflächen entwickeln, vorhalten und vermarkten
- Zeitliche Bindung von Industrieflächen, die bebaut werden müssen
- Besuch des Fachausschusses in Unternehmen
- Willkommensinitiative: Freudenberg auf einen Blick für potenzielle Fachkräfte
- Energetische Lösungen für Unternehmen (Ökoprofit)
- Förderung Entwicklung E-Mobilität
- ÖPNV-Anbindung der Gewerbegebiete
- Gutscheinebuch